

ZH_OBERGERICHT PS170189 vom 29. September 2017

ZH Obergericht, 2017-09-29, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_PS170189

FR: ZH_OBERGERICHT PS170189 du 29 septembre 2017

IT: ZH_OBERGERICHT PS170189 del 29 settembre 2017

Erwägungen

E. 1

Es seien die im Eigentum der Gesuchsgegnerin stehenden Guthaben auf den Bankkonti IBAN 1 und IBAN 2 bei der C._____ AG und/oder der D._____ AG, beide ... [Adresse], sowie auf allfälligen weiteren auf den Namen der Gesuchsgegnerin lautenden Bankkonti bei der C._____ AG und/oder der D._____ AG für einen Forderungsbetrag von insgesamt EUR 13'376'860.60 (= CHF 14'485'500.00) zuzüglich Euribor 3 Monate/365 plus 5% Zins auf EUR 12'782'298.00 (=CHF 13'841'700.00) seit 31. Juli 2013 zu Gunsten der Gesuchstellerin zu verarrestieren.

E. 2

Alles unter Kosten- und Entschädigungsfolge zu Lasten der Gesuchsgegnerin. Mit Urteil vom 13. Dezember 2016 hiess die Vorinstanz das Arrestgesuch, abgesehen von der geltend gemachten Zinsforderung, gut und erliess zuhanden des Betreibungsamtes Zürich 1 den Arrestbefehl (act. 5). Der Arrest wurde am 16. Dezember 2016 vollzogen (Betreibungsamt Zürich 1, Arrest Nr. ..., act. 13b). Am 26. Mai 2017 (act. 7) mit Ergänzung vom 3. Juli 2017 (act. 18) erhob die Gesuchsgegnerin Einsprache gegen den Arrestbefehl. Sie stellte folgendes Rechtsbegehren (act. 18):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.